

Baustelleninformationstag am Knappensee lockte über 200 Interessierte

16:28 Uhr | 11. Juli 2022



LMBV/Steffen Rasche und Christian Horn

Über 200 Interessierte kamen am Wochenende zum Baustelleninformationstag an den Knappensee. Vor dem Hintergrund der Rutschung 2021 informierten sich vor allem Anwohner über die weiteren Schritte zur Gefahrenabwehrmaßnahme. Wie die LMBV mitteilte, bestand großes Interesse, den See wieder aufleben zu lassen und den entstandenen Rutschungskessel an der Ostböschung zu sanieren. Zudem wurde für 2027 eine Prüfung zur Teilnutzung des Knappensees angekündigt. 2023 sollen außerdem Teile des Rundwegs von Groß Särchen bis Maukendorf freigegeben werden. Die Gemeinde Lohsa plant unter anderem, die Brücke am Knappensee-Einlauf in Groß Särchen 2022 fertigzustellen.

Die LMBV teilte dazu mit:

Zu einem Baustelleninformationstag am Knappensee hatten die LMBV und das Sächsische Oberbergamt (OBA) am 9. Juli 2022 geladen, um über die weiteren Schritte der Gefahrenabwehrmaßnahmen vor allem nach der Rutschung 2021 zu [informieren](#).



1 of 3

LMBV/Steffen Rasche und Christian Horn

Über 200 Interessierte, darunter zahlreiche Anwohner der umliegenden Ortschaften, besichtigten die [Baustelle](#) in Groß Särchen. An mehreren Stationen informierten LMBV und das Sächsische Oberbergamt die Bürger, unterstützt durch die Gemeinde Lohsa, den Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen, die Firmen V&C Metzner, Ecosoil Ost GmbH und die Freiwillige Feuerwehr Groß Särchen.

Großes Interesse galt den zeitnahen Zielsetzungen, um die [touristische](#) Nutzung des Knappensees wieder aufleben zu lassen und den entstandenen Rutschungskessel an der Ostböschung zu sanieren.

Kai Oliver Dammer, Referent im OBA Sachsen für Braunkohlenbergbau, kündigte für 2027 eine Prüfung durch Sachverständige zur Teilnutzung des Knappensees an. Bereits für 2023 ist avisiert, Teile des Rundwegs von Groß Särchen bis Maukendorf freizugeben. Zudem gab die Gemeinde Lohsa bekannt, dass sie plant, die Brücke am Knappensee-Einlauf in Groß Särchen 2022 fertigzustellen. Ebenfalls 2022 soll am Groß Särchener Ufer die Erschließung des Vereinszentrums mit Zufahrt, Trinkwasser, Abwasser, Regenentwässerung, Parkplätzen, Straßenbeleuchtung und Ersatzpflanzungen geschaffen sein. Vereine können dann bereits ab 2023 [bauen](#).

Über die Sanierungstechnologien der Rütteldruckverdichtung und leichten Rütteldruckverdichtung, die am Knappensee zum Einsatz kommen, informierte der verantwortliche Projektmanager der LMBV, Marko Walter. Der Rutschungskessel wird mit einem zweigeteilten Damm wasserseitig und landseitig geschlossen, an den Seiten stabilisiert und wieder verfüllt. „Der gesamte Einzugsbereich erstreckt sich auf 28 Hektar. Ende 2024 bzw. Anfang 2025 kann voraussichtlich mit dem Bau des Damms begonnen werden. Die Gesamtmaßnahme dauert aus heutiger Sicht bis zum Ende dieses Jahrzehnts“, erläuterte Walter.

Red. / Presseinfo

Bild: LMBV/Steffen Rasche und Christian Horn